

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich

- 1.1. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für alle von Reinhold Lackner, Leitengasse 5, 4663 Laakirchen, Österreich durchgeführte Marketingpakete oder organisierte Kurse, Workshops, Lehrgänge, Ausbildungen, Mentorings, Trainings oder Seminare (nachfolgend „Pakete“).
- 1.2. Diese AGB gelten mit Ausnahme der Punkte 2.1, 3.4 und 4. auch für Verträge, die die Zurverfügungstellung von Informationen über Internetplattformen, etwa durch Gewährung eines Zugangs zu beschränkt zugänglichen Online-Gruppen, zum Inhalt haben.
- 1.3. Diese AGB gelten, soweit nichts anderes bestimmt ist, sowohl für Verträge mit Unternehmern als auch mit Verbrauchern und auch für zukünftige Verträge, ohne dass darauf erneut Bezug genommen oder auf die Geltung der AGB hingewiesen werden muss.
- 1.4. In der Folge wird auch von Vertrag geschrieben. Als Vertrag gilt die Rechnung. Auf der Rechnung ist der jeweilige Leistungsumfang enthalten, sowie die Zahlungsvereinbarung.

2. Vertragsabschluss

- 2.1. Reinhold Lackner bietet unterschiedliche Pakete an. Zur Auswahl des für den Teilnehmer geeigneten Paketes bietet Reinhold Lackner unverbindlich, fallweise und ohne hierzu verpflichtet zu sein, ein Erstgespräch- und Klarheitsgespräch an. Dabei kann sich jeder einzelne Teilnehmer über die unterschiedlichen Möglichkeiten der Pakete und Begleitungen informieren. Allfällige Empfehlungen von Reinhold Lackner spiegeln die subjektive Einschätzung der Teilnehmer wider; die Auswahl des entsprechenden Paketes bzw. die gewählte Begleitung obliegt allein dem Teilnehmer und liegt in dessen Verantwortungsbereich. Auf die Abhaltung des Erst- und Klarheitsgespräches besteht kein Rechtsanspruch.
- 2.2. Die von Reinhold Lackner gestellten Angebote sind bis zum Vertragsabschluss freibleibend und unverbindlich. Im Internet, in Broschüren oder auf sonstige Weise einem größeren Publikum zur Verfügung gestellte Informationen über die angebotenen Pakete sowie auch die Übermittlung von Anmeldeformularen stellen keine verbindlichen Angebote, sondern lediglich eine Einladung zur Stellung eines Angebotes dar. Erst die getätigte Anmeldung durch den Teilnehmer gilt als verbindliches angenommenes Vertragsangebot.
- 2.3. Ein Vertrag zwischen Reinhold Lackner und dem einzelnen Teilnehmer kommt erst zustande, wenn Reinhold Lackner die Rechnung übermittelt per E-Mail, oder mit der Vertragserfüllung beginnt.

3. Vertragsgegenstand, Leistungsumfang, Preise

- 3.1. Die Art und der Umfang des Vertrages und der von Reinhold Lackner zur erbringenden Leistung richtet sich nach dem auf der Rechnung gelisteten Auftragsumfang.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

- 3.2. Reinhold Lackner behält sich Abweichungen vor, wenn diese geringfügig und sachlich gerechtfertigt sind. Sachlich gerechtfertigt sind insbesondere Weiterentwicklungen aufgrund neuer Standards oder Erkenntnisse. Jedenfalls zulässig ist eine Änderung des Leistungsortes sowie der Leistungsform (zB bei einem ausgeschriebenen vor Ort Seminar: Online-Kurse statt Präsenz), soweit dem Teilnehmer die Teilnahme am Coaching möglich bleibt.
- 3.3. Reinhold Lackner übernimmt keine Erfolgsgarantie für das Erreichen des beabsichtigten Zieles oder Ergebnisses. Reinhold Lackner ist nicht verpflichtet, den Teilnehmer in Hinblick auf andere als die vereinbarten Aspekte zu unterstützen. Gegenstand des Vertrages ist daher die Erbringung der vereinbarten Leistungen, nicht die Herbeiführung eines bestimmten Erfolges. Reinhold Lackner schuldet keinen Erfolg, insbesondere auch keine Befähigung für eine bestimmte Tätigkeit oder einen Mindestumsatz für geplante Projekte des Teilnehmers und schuldet kein bestimmtes wirtschaftliches Ergebnis.
- 3.4. Alle Preise verstehen sich exkl. der gesetzlichen Umsatzsteuer, außer wenn auf der Rechnung anders ausgewiesen. Das Entgelt für die vereinbarte Leistung ist, soweit nichts anderes vereinbart ist, durch Überweisung auf ein von Reinhold Lackner bekanntzugebendes Konto zu bezahlen.

Unpünktlichkeit bei Zahlung oder Ratenzahlungen:

Solltest du (bei Ratenbezahlungen) mit den Zahlungen, die nicht nur unwesentlich sind, in Rückstand geraten, behält sich Reinhold Lackner weitere Leistungen (Video, Audio, Präsentationen, Umsetzungen, Live Coaching Calls etc.) ganz oder in Teilen sofort und so lange dauerhaft zu sperren bis alle säumigen Zahlungen/Ratenzahlungen von deiner Seite geleistet sind. Zusätzlich behält sich Reinhold Lackner eine außerordentliche Kündigung des Vertrages vor. Bereits geleistete Zahlungen werden unbeschadet gesetzlicher Erstattungspflichten nicht zurückerstattet. Im Fall von Verbrauchern gilt dies nur sofern sie mit einer angemessenen Frist unter Hinweis auf die drohende Sperrung oder Kündigung angemahnt wurden und die Sperrung und Kündigung ihnen zumutbar ist.

- 3.5. Das vertraglich vereinbarte Entgelt ist mit Abschluss des Vertrages bzw. nach Erhalt der Rechnung fällig. Davon abweichende Zahlungsbedingungen (Nachlass, Ratenvereinbarung, etc.) sind nur gültig, wenn sie mit dem Teilnehmer schriftlich (z.B. auch via E-Mail) vereinbart wurden.
- 3.6. Vor vollständiger Bezahlung des vereinbarten Entgelts ist Reinhold Lackner zu keiner Leistungserbringung verpflichtet. Die Aufrechnung mit Gegenforderungen ist ausgeschlossen.
- 3.7. Forderungen gegen Reinhold Lackner können nicht abgetreten werden.
- 3.8. Reinhold Lackner versendet dem Kunden die Rechnung an die von ihm/ihr angegebene elektronische Adresse zu. Es erfolgt keine Zusendung auf dem Postweg.
- 3.9. Der Teilnehmer willigt ein, dass Rechnungen elektronisch versendet werden dürfen und der Teilnehmer erklärt sich mit der elektronischen Verarbeitung der Daten durch Reinhold Lackner im gesetzlichen Rahmen einverstanden und nimmt die Belehrung über ihre Rechte auf Widerspruch, Auskunft, Berichtigung, Sperrung, Löschung ihrer personenbezogenen Daten, soweit keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht entgegensteht zur Kenntnis.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

4. Mitwirkungspflichten

- 4.1. Zur Erreichung der gewünschten Ziele erfordern die Pakete die Teilnahme und Mitwirkung des Kunden. Die erfolgreiche Durchführung der vertragsmäßigen Leistungen setzt die aktive und engagierte Mitwirkung des Kunden voraus. Er verpflichtet sich daher, die Übungen, die Aufgaben, die Empfehlungen, die gemeinsam für ihn ausgewählt wurden in der Zeit der Zusammenarbeit, durchzuführen und ihm sämtliche Unterlagen dafür auch vorzulegen und rechtzeitig zur Verfügung zu stellen.

5. Vorzeitige Beendigung, Vertragsanfechtung

- 5.1. Die Pakete und 1:1 Begleitungen stellen eine untrennbare Einheit in Form einer Gesamtausbildung dar. Die Leistungen sind unteilbar.
- 5.2. Unterbleibt die (weitere) Vertragserfüllung auf Grund von Umständen, die Reinhold Lackner zu verantworten hat und einen wichtigen Grund darstellen, gebührt Reinhold Lackner ein angemessenes, den bislang erbrachten Leistungen angemessenes Entgelt.
- 5.3. Soweit nichts anderes bestimmt ist, hat Reinhold Lackner in allen anderen Fällen vorzeitiger Vertragsbeendigung oder bei Unterbleiben der weiteren Vertragserfüllung Anspruch auf das gesamte vereinbarte Entgelt. Dies gilt insbesondere, bei Rücktritt des Teilnehmers ohne Vorliegen eines wichtigen, von Reinhold Lackner zu vertretenden, Grundes oder wenn Reinhold Lackner selbst vom Vertrag aus wichtigem Grund zurücktritt. Der Anspruch auf das gesamte vereinbarte Entgelt besteht auch dann, wenn der Teilnehmer nicht an allen Coachingterminen teilnimmt.
- 5.4. Die Anfechtung und Anpassung von Rechnungen zwischen Reinhold Lackner und Unternehmern ist, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.
- 5.5. Sollte sich der Teilnehmer entschieden haben, nicht alle Begleitungen bzw. Sitzungen, die im Vertrag beinhaltet sind, im vollen Umfang in Anspruch nehmen, so erlischt seine Verpflichtung nicht, den vollen Umfang der Rechnung zu bezahlen. Weitergehende Schadenersatz-Ansprüche oder Ersatz-Ansprüche des Teilnehmers sind ausgeschlossen.

6. Widerrufsrecht (nur für Verbraucher)

- 6.1. Die folgenden Bestimmungen zum Widerrufsrecht gelten nur für Verbraucher.
- 6.2. Verbraucher sind berechtigt, von Fernabsatz- oder außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen binnen 14 Tagen nach Abgabe seiner Vertragserklärung ohne Angabe von Gründen zurückzutreten. Die Rücktrittsfrist beginnt mit dem Tag des Vertragsabschlusses.
- 6.3. Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Verbraucher Reinhold Lackner, Leitengasse 5, 4663 Laakirchen Österreich, iwant@messages-that-sell.com mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief Einschreiben, E-Mail) über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.
Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abzuschicken. Für den Widerruf kann das am Ende dieser AGB angefügte Muster- Widerrufsformular verwendet werden.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

- 6.4. Wenn ein Verbraucher den Vertrag widerruft, wird Reinhold Lackner sämtliche Zahlungen, die Reinhold Lackner vom Verbraucher erhalten hat, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem die Mitteilung des Widerrufs bei Reinhold Lackner eingegangen ist, zurückzahlen. Für diese Rückzahlung verwendet Reinhold Lackner dasselbe Zahlungsmittel, das der Verbraucher bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem Verbraucher wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Barrückzahlungen sind ausgeschlossen. Der Verbraucher hat seine vollständige Bankverbindung zur Rückabwicklung bekannt zu geben.
- 6.5. Das Rücktrittsrecht besteht nicht in den Fällen des § 18 FAGG (Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz). Insbesondere steht dem Verbraucher kein Rücktrittsrecht bei Verträgen über Dienstleistungen zu, wenn Reinhold Lackner – auf Grundlage eines ausdrücklichen Verlangens des Verbrauchers nach § 10 FAGG sowie einer Bestätigung des Verbrauchers über dessen Kenntnis vom Verlust des Rücktrittsrechts bei vollständiger Vertragserfüllung – noch vor Ablauf der Rücktrittsfrist nach § 11 FAGG mit der Ausführung der Dienstleistung begonnen hatte und die Dienstleistung sodann vollständig erbracht wurde.

7. Immaterialgüterrecht und Digitale Inhalte

- 7.1. Hat ein Vertrag zwischen Reinhold Lackner und dem Teilnehmer die Zurverfügungstellung von Informationen über Internetplattformen zum Inhalt, stellt Reinhold Lackner ausschließlich für die Dauer des Vertrages die vertraglich vereinbarten Leistungen in Form von beispielsweise E-Mails, PDF-Dokumenten, Mitgliederbereich oder Video- Streamings (im Folgenden „digitale Inhalte“) zur Verfügung, außer es ist schriftlich gesondert vereinbart.
- 7.2. Die Nutzung der digitalen Inhalte ist ausschließlich Teilnehmern vorbehalten. Der Teilnehmer ist verpflichtet, die Zugangsdaten für digitale Inhalte geheim zu halten. Eine Weitergabe von Zugangsdaten an Dritte ist nur bei Vorliegen einer schriftlichen Einwilligung von Reinhold Lackner gestattet.
- 7.3. Für jede Weitergabe von Zugangsdaten an Dritte ohne entsprechende Einwilligung und bei jedem Verstoß gegen die Pflicht zur Geheimhaltung hat der Teilnehmer von Reinhold Lackner zusätzlich zum vertraglich vereinbarten Entgelt jenen Betrag zu bezahlen, den ein Dritter für die rechtmäßige Nutzung der digitalen Inhalte aufwenden hätte müssen. Kann dies nicht festgestellt werden, hat der Teilnehmer, neben dem vertraglich vereinbarten Entgelt, eine Zahlung in Höhe des mit dem Teilnehmer für die Nutzung der digitalen Inhalte vertraglich vereinbarten Entgelts zu leisten.
- 7.4. Zum Abruf der digitalen Inhalte ist eine Internetverbindung erforderlich, deren Kosten der Teilnehmer zu tragen hat. Reinhold Lackner gewährleistet, dass der Zugang zur Internetplattform – von technischen Einschränkungen abgesehen – aus Österreich möglich ist. Der Zugriff aus anderen Ländern ist nicht ausgeschlossen, kann von Reinhold Lackner aber nicht gewährleistet werden. Sollte die Internetplattform, auf der die digitalen Inhalte zur Verfügung gestellt werden, länger als zwei Wochen nicht verfügbar sein, wird Reinhold Lackner die Inhalte auf einer anderen kostenfreien Internetplattform zur Verfügung stellen.
- 7.5. Reinhold Lackner behält sich das Recht vor, die digitalen Inhalte auf einer anderen Internetplattform zur Verfügung zu stellen, soweit diese für Nutzer kostenfrei ist.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

- 7.6. Bei unsittlichem, beleidigendem oder anstößigem Verhalten oder sonstigen groben Pflichtverletzungen kann der Teilnehmer von der weiteren Nutzung der digitalen Inhalte ausgeschlossen werden.
- 7.7. Sämtliche von Reinhold Lackner überlassene und verwendete Dokumente, Trainingsunterlagen, Skripten, Arbeitsblätter, Workbooks, Guidelines, Videos, Audios und sonstigen Unterlagen (im Folgenden „Unterlagen“) sowie sämtliche digitale Inhalte sind urheberrechtlich geschützt.
- 7.8. Der Teilnehmer ist ausschließlich berechtigt, die Unterlagen sowie digitalen Inhalte zu privaten Zwecken zu nutzen. Die kommerzielle Nutzung ist unzulässig. Bei Verstoß gegen diese Bestimmung hat Reinhold Lackner Anspruch auf Herausgabe und Bekanntgabe des durch die kommerzielle Nutzung erzielten Gewinns sowie auf Unterlassung der Nutzung zu kommerziellen Zwecken.
- 7.9. Unterlagen und digitale Inhalte dürfen weder an Dritte weitergeben noch vervielfältigt, nachgedruckt, übersetzt, kopiert, bearbeitet oder verändert werden. Für jeden Verstoß gegen diese Verpflichtung hat der Teilnehmer ein angemessenes Lizenzentgelt, mindestens jedoch eine Zahlung in Höhe von EUR 1.500,00 zu leisten. Schadenersatzansprüche bleiben davon unberührt.

8. Haftung

- 8.1. Gegenüber Verbraucher haftet Reinhold Lackner nicht für leicht fahrlässig verursachte Sachschäden.
- 8.2. Gegenüber Unternehmer haftet Reinhold Lackner – mit Ausnahme von Personenschäden – nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Die Haftung gegenüber Unternehmer für entgangenen Gewinn, mittelbare Schäden, frustrierte Aufwendungen sowie sonstige Folgeschäden ist in jedem Fall, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Gegenüber Unternehmer ist die Haftung überdies mit der Höhe des vertraglich vereinbarten Entgelts begrenzt.

9. Datenschutzerklärung / Verschwiegenheit

- 9.1. Reinhold Lackner verarbeitet die personenbezogenen Daten, die unter folgende Datenkategorien fallen:
- Name
 - Beruf/Berufsbezeichnung,
 - Geburtsdatum,
 - Geschäftsanschrift und sonstige Adressen des Kunden,
 - Kontaktdaten (Telefonnummer, Telefaxnummer, E-Mail-Adresse, etc.)
 - Bestelldaten
 - Steuernummer / UID-Nummer

Reinhold Lackner ist berechtigt, die ihm bekannt gegebenen personenbezogenen Daten des Teilnehmers unter Beachtung der Datenschutzbestimmungen im Rahmen des Vertragszweckes zu bearbeiten und zu speichern.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

- 9.2. Der Teilnehmer hat Reinhold Lackner diese Daten freiwillig zur Verfügung gestellt und Reinhold Lackner verarbeitet diese Daten auf Grundlage Deiner Einwilligung zu folgenden Zwecken: Betreuung des Mandanten sowie für eigene Werbezwecke, beispielsweise zur Zusendung von Angeboten, Werbeprospekten und Newsletter (in Papier- und elektronischer Form), sowie zum Zwecke des Hinweises auf die zum Kunden bestehende oder vormalige Geschäftsbeziehung (Referenzhinweis).
- 9.3. Der Teilnehmer kann diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Ein Widerruf hat zur Folge, dass Reinhold Lackner die Daten ab diesem Zeitpunkt zu oben genannten Zwecken nicht mehr verarbeitet. Für einen Widerruf wendet sich der Teilnehmer bitte an Reinhold Lackner, Leitengasse 5, 4663 Laakirchen Österreich, iwant@messages-that-sell.com.
- 9.4. Die vom Teilnehmer bereit gestellten Daten sind weiters zur Vertragserfüllung bzw. zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich. Ohne diese Daten kann Reinhold Lackner den Vertrag mit dem Teilnehmer nicht abschließen.
- 9.5. Reinhold Lackner ist verpflichtet, vertrauliche Informationen ausschließlich zu Zwecken des vertraglich festgelegten Coachings und Begleitungen zu verwenden und Aufzeichnungen / Notizen nach Ende des Vertrages zu vernichten.
- 9.6. Diese Verpflichtungen gelten über das Ende des Vertragsverhältnisses hinaus.
- 9.7. Rechtsbehelfsbelehrung: Es stehen dem Teilnehmer grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch zu. Dafür wendet sich der Teilnehmer direkt an Reinhold Lackner. Wenn der Teilnehmer glaubt, dass die Verarbeitung seiner Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, kann sich der Teilnehmer bei der Aufsichtsbehörde beschweren. In Österreich ist die Datenschutzbehörde zuständig.
- 9.8. Unsere Datenschutzerklärung ist auf meiner Homepage unter www.messages-that-sell.com/datenschutz einsehbar.

10. Sonstige Bestimmungen

- 10.1. Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, wird davon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.
- 10.2. Abweichungen dieser AGB sind nur wirksam, wenn diese zwischen Reinhold Lackner und dem Teilnehmer schriftlich vereinbart werden. Schriftliche Vereinbarung ersetzen diese AGB nur insoweit, als sie mit diesen AGB in Widerspruch stehen.
- 10.3. Gegenüber Verbrauchern, die in Österreich keinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben und nicht in Österreich beschäftigt sind sowie gegenüber Unternehmern ist das für 4663 Laakirchen sachlich zuständige Gericht ausschließlich zuständig. Erfüllungsort ist 4663 Laakirchen, Österreich.
- 10.4. Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss von Verweisungsnormen und des UN-Kaufrechts. Von dieser Rechtswahl sind die zwingenden Verbraucherschutzbestimmungen des Landes in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, ausgenommen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

- 10.5. Erfüllungsort ist der Sitz des Unternehmens Reinhold Lackner - Unternehmensberatung, Leitengasse 5, 4663 Laakirchen Österreich.
- 10.6. Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis oder künftigen Verträgen zwischen uns und dem Kunden ergebenden Streitigkeiten, auch für Wechsel- und Scheckprozesse, ist ausschließlich das für unseren Sitz örtlich zuständige Gericht Gmunden.
- 10.7. Notwendige und zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung angemessene Kosten trägt der Kunde.
- 10.8. Änderungen seines Namens, der Firma, seiner Anschrift, seiner Rechtsform oder andere relevante Informationen hat der Kunde uns umgehend schriftlich bekannt zu geben.
- 10.9. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen sind auf www.messages-that-sell.com/agb einsehbar.
- 10.10. Unser Impressum ist auf www.messages-that-sell.com/impressum einsehbar.

Die oben angeführten Geschäftsbedingungen wurden gelesen, verstanden und somit wird die Geltung auch für allfällige Folgegeschäfte mit uns ausdrücklich bestätigt und anerkannt. Es wird zur Kenntnis genommen, dass ich nur zu diesen AGB kontrahiere.

Stand September 2024

Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück:

An:
Reinhold Lackner - Unternehmensberatung
Leitengasse 5
4663 Laakirchen, Österreich

Tel. +4367761693341
Email: iwant@messages-that-sell.com

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*).
Hinweis: Ich bin damit einverstanden, dass bereits erhaltene Online-Zugänge ab sofort deaktiviert werden und ich keinen Zugriff mehr habe.

Dienstleistung

Name des/der Verbraucher(s)

Vollständige Anschrift des/der Verbraucher(s)

E-Mail Adresse des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Ort, Datum, Unterschrift

() Unzutreffendes streichen*